

Weissweine:

Schweiz:

Riesling-Sylvaner, Weingut Tschäpperli 2016 48.-

Unser regionaler weisser „Hauswein“ aus der hintersten, obersten Ecke der Klus bei Aesch. Mit fruchtiger blumiger Note und schönen Zitrus-Säurespiel, feiner rassiger Geschmack.

Epesses Braise d'Enfer
Les Frères Dubois, Lavaux 2015 46.-

Ausgewählte Reben in der Epesses Zone aus Parzellen in Terrassenbau der Region Lavaux, am Ufer des Genfer Sees. Braise d'Enfer Der Name "Höllenglut" bringt den Röstcharakter diese Weins zum Ausdruck. Auch die ständig abrutschenden Hänge dieser Gegend zwischen Epesses und la Tour de Marsens, welche in früheren Zeiten die Weinbauern erschreckten und mit Teufelskräften in Verbindung brachten, haben zu diesem Namen geführt. Ausdruckvolles Bukett mit schönen Lindenaromen und Akazienhonig. Im Mund rassig, vollmundig, fruchtig und mineralisch. Feine typische Chasselas Mandelnote im Finale.

Heida, Alb. Mathier et fils, Wallis 2015 59.-

Die Heida (Savagnin blanc) Traube wurde schon zur Römerzeit im Wallis angebaut. Feines delikates nussiges fruchtiges Bouquet, mit körperreichen lebhaften lang anhaltenden Geschmack. Der Heida von der Familie Mathier liegt an einer der besten Lagen in Salgesch.

Aphrodine, Petit Arvine
Alb. Mathier et fils, Wallis 2015 57.-

Das Salgesch ist die Heimat dieser empfindlichen und sehr raren Traube (Spätfrost). Sehr aromatisches Bouquet von Grapefruit und Zitrus. Am Gaumen präsentiert er die typische Säure mit mineralischen Geschmack.

Magdener Kerner
Thomas Engel, Siebedupf-Kellerei 2015 47.-

Der Kerner, eine Kreuzung aus Rheinriesling und Trollinger besticht mit seiner Würze und den Aromen von exotischen Früchten, und seiner feinrassigen vom Riesling stammenden Säure. Schönes Spektrum von Säure und Restsüsse am Gaumen. Ein sehr bekömmlicher Wein, der nicht nur zum Apéro sondern auch zum Essen ein guter Begleiter ist.

Deutschland:

Weissburgunder Strohlenberg, Spätlese trocken
Weinhof Scheu; Pfalz

2014

59.-

Ein Familienbetrieb aus Schweigen-Pfalz im äussersten Süden der Deutschen Weinstrasse. Hier wird die Wärme des Tages besonders gut gespeichert, so dass ein einzigartiges Kleinklima entsteht. In Kombination mit dem Kalkboden entwickeln sich hier außergewöhnliche Weine. Ein starker Wein, ausgeprägt cremig und betont mineralisch. Im Duft dominieren exotische Früchte wie Maracuja und getrocknete Mango. Durch eine selektive Handlese und einer konsequenten Ertragsreduzierung werden eine hohe Aromadichte und eine starke intensive Konzentration im Geschmack erreicht.

Österreich:

Grüner Veltliner Thal
Weingut Hiedler, Langenlois-Kamptal

2015

52.-

Seit 1856 steht die Eule als unverwechselbares Symbol für die Philosophie des Weinguts. Der langen Familientradition folgend, entstehen Hiedler-Weine handwerklich und traditionell. Sie sind gezeichnet vom Streben nach Langlebigkeit, Eleganz und Balance. Ihre Einzigartigkeit erfahren die Weine infolge ihrer Prägung durch die tonigen, kalkigen Löss- und Lehmböden, sowie die kargen Urgesteinsböden im Kamptal. Schöne angenehme Fruchtextotik mit zarter Kräuterwürze. Komplex, saftig, elegant und frisch strukturiert mit zitronigen Nuancen und anhaltender Abgang. Ein vielseitiger Speisenbegleiter.

Heideboden Cuvée weiss, Neusiedlersee
Hannes Reeh, Burgenland

2015

42.-

In Hannes seinen Weinen findet sich seine Persönlichkeit. Eine spannende Mischung aus Tradition, Neue-Welt-Erfahrung und Zukunftsglauben. Sein jüngstes Projekt ist ein Cuvée aus Sauvignon Blanc, Chardonnay und Weissburgunder. Der Weingarten im Osten des Leithagebirges mit seinen Kalk- und Schieferböden ist außerdem ein einzigartiges Terroir für komplexe Weissweine, vor allem Weißburgunder und Chardonnay. In der Nase hat er eine fruchtig-süsse Potpourri von Birne, Rosinen, Karamell und auch etwas Apfel. Am Gaumen entfalten sich Mango, Orangenzenen und Maracuja. Gehaltvoll in der Struktur bis ins Finale.

Weissburgunder Klassik

Walter Skoff, Südsteiermark

2015

45.-

Walter Skoff aus Eckberg bei Gamlitz, der das Weingut bereits in vierter Generation führt, ist ein herausragender Winzer, der das Wissen und Verständnis der eigenen Lagen und Weine meisterhaft mit seiner Vision verbindet. Der Klassik 2015 besticht durch sein intensives Bukett nach gelbfruchtigem Obst, Honigmelone, gelbem Apfel, Ringlotten, Zitrus mit einem Touch von feinen Nussanklängen. Feiner Geschmack mit filigranen Zitrusanklängen, „Golden Delicious“ Apfelnote, Bittermandeln und mineralische Noten. „A Schluck Heimat“

Italien:

Olivar, Vigneti delle Dolomiti Bianco

Cesconi

2013

58.-

Komplexes Zusammenspiel der einzelnen Rebsorten. Noten nach tropischer Frucht, Blütenaromen, Pfirsich, Aprikose. Rauchiger, langanhaltender Abgang. Gewonnen aus Pinot Bianco, Pinot Grigio, Chardonnay, Sauvignon Blanc und die Erträge sind niedrig. Cesconi gilt als ein Spitzenweinerzeuger Trentinos. Die vier Brüder sind bekannt für ihre starken Tropfen, ausgezeichnet im Gambero Rosso und mit einem Artikel im berühmten Decanter-Magazin als eines der "top five wineries" Italiens.

Bramito del Cervo

Castello della Sala-Antinori; Umbrien

2016

42.-

Dieser reinsortige Chardonnay entfaltet in der Nase Pfirsich, Honigmelone und leichte Vanille Note. Strohgelb mit goldenen Reflexen. Finessenreicher und gleichzeitig cremiger Auftakt im Gaumen mit eleganter Säure. Aromatische Frische, mit Zitrus- und Röstnoten sowie reifem Kernobst. Langes, sehr gut ausbalanciertes Finale. Ein sehr gelungener «kleiner Bruder» des Cervaro della Sala, welcher nur zum Teil im Barrique ausgebaut wird, deshalb er mit Frische und Finesse auftrumpft.

Roero Arneis, Canale

Matteo Correggia, Piemont

2015

50.-

Matteo Correggia hatte ein ausgezeichnetes Gespür dafür, aus den leichten Böden des Roero aromatische, elegante und doch kräftige und reiche Weine zu ziehen, die im Keller sorgfältig und vorsichtig ausgebaut werden, um die ganze Reichhaltigkeit der in Hülle und Fülle vorhandenen Geschmacks- und Geruchsnuancen zu verbinden. Die Weine sind entschieden anders als jene ihrer Konkurrenten aus der Langhe. Der Arneis ist ein wunderbarer Wein für Apéro, Vor- und Fischspeisen. Elegant aber doch gehaltvoll mit frischer Säure und einem Fruchtspektrum von Birnen und Melone.

Kerner

Weingut Niklas, Kaltern-Südtirol **2014** **48.-**

Der sehr steinige Kalkschotter Boden und das Klima sind die natürlichen Voraussetzungen für ein optimales Traubengut. Familie Sölva zeigt das Tradition und Fortschritt sehr gut miteinander vereinbar sind. Der Kerner, eine Kreuzung aus Rheinriesling und Trollinger besticht durch seine elegante Fruchtnote ach reifen Pfirsich und Aprikosen. Ein rassiges „Tröpferl“ mit einem anhaltenden und mineralischen Abgang.

Orto, Tenuta «Orto di Venezia»

Isola Sant Erasmo **2011** **68.-**

*Der gebürtige Franzose Michel Thoulouze produziert den **einzigsten** Wein von Venedig auf der Insel Sant' Erasmo vor den Toren der Stadt. Die Produktionsmenge beläuft sich auf die geringe Anzahl von ca.14 000 Flaschen. Heute vertreibt Michel Thoulouze seinen Kultwein in den besten «drei Sterne Restaurants» der Welt. Dieser grandiose, im Stahltank ausgebaute Weisswein besteht aus dem Mischsatz 60% Malvasia Istriana, 30% Vermentino und 10% Fiano. Er ist ein terroirbetontes Gewächs von einer facettenreichen Mineralität - dichter Körper mit einem langanhaltenden Finale.*

Sauvignon blanc, St. Valentin

Kellerei St. Michael-Eppan-Südtirol **2015** **68.-**

Die Kellerei St. Michael Eppan zählt zu den besten Kellereien Südtirols. Kellermeister Hans Terzer wurde zu einem der zehn weltbesten Winemaker gekürt. Authentische Weine zu keltern und kompromisslos auf Qualität zu setzen haben sich Terzer und seine Weinbauern zum Ziel gesetzt. Die Erfolge von St. Michael Eppan geben ihnen Recht. Der Top Wein des Gutes Sauvignon blanc-St. Valentin hat eine klare gelbgrüne Farbe. Dichtes Aroma, das an Holunder und reife schwarze Johannisbeeren erinnert. Ein Weisswein der in seiner Ganzheit Harmonie und Kraft, Fülle und Eleganz in einem ausstrahlt.

Gemella, Sauvignon Blanc

Weingut Vallocaia-Bindella, Toskana **2016** **48.-**

Helles Strohgelb mit grünlichen Reflexen. In der Nase feinduftige Noten von reifer Grapefruit und exotischen Früchten. Im Gaumen saftig und gut strukturiert, mit einer belebenden, gut integrierten Säure. Leckere Zitrus- und Aprikosenaromen, wiederum Grapefruit. Die angenehme Balance und der lange, aromatische Nachhall bleiben sehr positiv in Erinnerung. Der Gemella wurde blind schon mehr als einmal mit einem Franzosen verwechselt. Der Gemella ist in seiner Art einzigartig und macht Lust auf den nächsten Schluck!

Pinot Grigio-Castel Ringberg
Elena Walch, Südtirol

2015

54.-

Elena Walchs Pinot Grigio "Castel Ringberg" stammt aus der Einzellage Castel Ringberg, über dem Kalterersee, auf 400 m Meereshöhe einer hügeligen Süd Lage. Der Grossteil dieses herrlichen Weins vergärt im Stahltank. Knapp 15% des Mostes wird im Barrique aus französischer Allier Eiche vergoren. Heraus bringt Elena einen Pinot Grigio mit leuchtendem, intensivem Gelb. Feine Fruchtnoten von Birne und Banane leiten vom Bouquet in den Geschmack über. Im Mund zeigt sich der Pinot Grigio gut strukturiert, saftig mit milder Säure. Sehr harmonisch und von guter Länge im Abgang.

Chardonnay Cardellino
Elena Walch, Tramin-Südtirol

2016

56.-

Der Chardonnay Cardellino präsentiert sich in einer intensiven, strohgelben Farbe. Reife exotische Früchte, etwas Lindenblüten und Honig prägen die komplexe Nase. Im Gaumen überzeugt er mit Fülle und Länge, mit anregender Frische und mineralischem Zungenspiel. Der Chardonnay ist voll und strukturiert, saftig und harmonisch mit samtener Weichheit. Lang und elegant im Abgang. 15 Prozent des Chardonnays werden im Barrique aus französischer Eiche vergoren und reifen für 5 Monate. Im Frühjahr erfolgt die Assemblierung.

Vermentino di Gallura superiore Monteoro
Sella & Mosca, Sardinien

2015

45.-

Vom Hügelland am Südhang des Monte Limbara in Gallura. Mediterrane strohgelbe Farbe. Sehr blumiger Duft, mit dominanter fruchtiger Note, die sich aus einem komplexen Aromagefüge entfaltet, und seine ausgewogene Säure begleitet die verschiedenen Geschmacksnuancen und unterstützt im Finale eine angenehme Frische.

Albo Bianco
Colle Bereto; Radda in Chianti, Toskana

2016

46.-

Diese herrliche Kombination von Chardonnay und Pinot Bianco wird im Herzen des Chiantis gekeltert. In der Nase erinnert er an frische Zitrusfrüchte und Obst. Vollmundig am Gaumen, mit einem milden und angenehm frischen wie fruchtigen Geschmack.

Pinot Grigio, Vigneti delle Dolomiti

Cesconi, Trentino-Italien

2014

46.-

Das Bouquet ist zart und fein fruchtig, mit einem Hauch reifer Birne. Am Gaumen ist dieser Grauburgunder trocken, angenehm, harmonisch und mit einer guten Struktur. Einer der besten Pinot Grigios Italiens. Die vier jungen Winzer haben sehr hohe Qualitätsansprüche und haben im grossen Stil in Weinberge und Keller investiert, was sich auszahlt. Cesconi gehört heute zu den besten Betrieben des Trentino.

Terre di Tufi IGT

Teruzzi & Puthod, San Gimignano-Toscana

2014

54.-

Dieser Kultwein aus San Gimignano wird aus den Trauben Vernaccia, Chardonnay und Sauvignon Blanc hergestellt. Ein Teil wird in Holzfässern ausgebaut. Komplexer und intensiver Duft mit einer angenehmen Holznote. Guter kräftiger Körper und voll am Gaumen, aber trotz der Kraft eine weiche und geschmeidige Dichte. Finessenreicher Abgang mit schönem Röstaromatik und langem anhaltenden fein cremigem Finale.

Didacus, Chardonnay Sicilia Menfi

Planeta, Menfi

2014

116.-

Nur die besten der über 30 jährigen Reben aus dem allerersten Chardonnay-Rebberg der Familie werden verwendet. Mit eben diesen Reben gelang dem Gründer des Hauses, Diego Planeta, der Aufstieg. Es entstand die erste Ikone des Hauses Planeta. Der Chardonnay besticht mit schöner gelben Farbe mit goldenen Reflexen. Sehr feine fruchtige Elemente von Litschi, Pfirsich karamellisierter Vanille und Noten von Zedernholz. Gut strukturiert mit mineralischer Note und einem elegantem Spiel im Gaumen. Ein großer Wein, der 10 Monate in Eichenfässer gereift wird. Der Chardonnay Didacus 2014 ist einer der besten Weine, welche im Laufe der Jahre von Planeta in 17. Generationen als Weinbauern produziert wurde.

Frankreich:

Pouilly Fumé, Vieilles Vignes

Régis Minet, Loire Tal

2015

59.-

Die Reben der Domaine verteilen sich in den Gemeinden Saint-Andelain und Pouilly-sur-Loire. Diese Böden bringen die Mineralität und den frischen Charakter in die typischen Pouilly Fumé. Entstanden ist ein sehr typischer Pouilly Fumé der mit einem hellen Goldgelb strahlt. In der Nase geschmackvolle Aromen von reifer Zitrusfrucht, Stachelbeere. Am Gaumen mineralisch, harmonisch jedoch fülliger als ein Sancerre mit Aromen von grünem Apfel.

**Sancerre Blanc, D.Beaux Regards
Michel Girault & Fils., Loire**

2015

56.-

Sancerre ist eine berühmte Appellation aus dem Loire Gebiet in Frankreich. Feine mineralische Noten und typische Sauvignon-Aromen wie Holunderblüten, Cassis und eine tolle Frucht prägen den finessenreichen Duft. Am Gaumen viel Extrakt mit saftiger Beerenfrucht, feine Würze und Mineralik. Sehr komplex und hervorragend strukturiert mit viel Power und Druck und ein langer, zitrusfruchtiger Nachhall.

**Santeney Blanc, Charmes
Chateau de la Creè, Côte de Beaune**

2010

65.-

Ein weisser Burgunder der klassischen Machart. Handgelesen und ein Jahr in gebrauchten Fässern gereift. Duftet nach weissen Blüten, Zitrus, etwas Apfel und reifem Steinobst gepaart mit einer wunderbaren mineralischen Note, einer grossen Eleganz und gut eingebunden Röstaromen. Ein finessenreicher und frischer Wein mit lang anhaltendem Geschmack am Gaumen.

Spanien:

**Pazo das Bruxas, Albariño
Rías Baixas, Miguel Torres**

2013

39.-

Nach Priorato, Rioja, Ribera del Duero ist Torres auf ihrem Expansionskurs nun in Rias Baixas angekommen. Am Gaumen zeigt er sich frisch und kraftvoll wie der Atlantik, der in Galizien für die nötige Abkühlung sorgt, so dass die Trauben langsam reifen und facettenreiche Aromen entwickeln können. Trotz seiner Mineralität er wunderbar duftig, geprägt von rassiger Säure und auch im Geschmack voller fruchtiger Aromen von Äpfeln und Zitrusfrüchten. Feine Alternative zum sommerlichen Pinot Grigio.

**Verdejo Monte Bianco, Rueda
Ramon Bilbao**

2013

48.-

Im Herzen des Rioja-Gebietes wächst dieser Verdejo. Die Trauben werden nur in der Nacht gelesen. Wunderbar frisch mit einer feinen Passionsfruchtnote. Diese Harmonie macht ihn zu einen sehr sinnlichen anhaltenden Weisswein.

Portugal:

Esporão branca Reserva

Herade do Esporão, Alentejo

2016

51.-

Klassewein aus den typischen Sorten Antão Vaz, Arinto und Roupeiro. Das Bouquet, dominant frisch und rein, setzt gleich zu Beginn ein starkes Zeichen. Eichenholz hält sich zurück, mineralische Noten stehen im Vordergrund. Mit guter Säure und Zitrusaromen ausgestattet, führt er die Charakteristiken des Bouquets fort. Weich und füllig, im Hintergrund aber bleiben Mineralität und leichte Schärfe erhalten. Schöner breiter Abgang.

Vinha da Defesa, Alentejano

Herdade do Esporão

2013

46.-

Die Traubensorten Antão Vaz, Arinto und Roupeiro entfalten sich zusammen als ein Wein mit eleganter Struktur, einer perfekt ausbalancierten Säure und kräftigen Fruchtaromen.

Schaumweine:

Italien:

Garbel, Prosecco, Adami, Veneto

50.-

Ein füllig belebendes Perlage unterstützt von einer Finesse mit Noten von gelben Äpfeln, Birnen und Melone. Frisches betontes Finale. Der Kern der Prosecco-Region besteht aus der hügeligen DOCG-Zone rund um Valdobbiadene und Conegliano.

Franciacorta Brut 'Miolo' DOCG

Villa Crespia, Lombardei

68.-

Getreu dem Prinzip „Ein Terroir, ein Wein“ produziert Iacono in der Villa Crespia in der Franciacorta ausschliesslich Spumante. Aus einem einzigen Weinberg mit dem Namen San Lorenzo stammt der Franciacorta 'Miolo'. Dieser Umstand bringt den belebend-fruchtigen Charakter der dort wachsenden Chardonnay Trauben voll zum Ausdruck. Ein frischer, euphorischer Schaumwein mit abgerundeter Säure. Frische und Frucht stehen bei 'Miolo' klar im Vordergrund, unterstützt von zurückhaltender Aromatik. Typische, glanzhelle Farbe und zurückhaltende Perlage.

Frankreich:

Champagner Veuve Clicquot, Ponsardin, Brut

98.-

Der Champagner für besondere Momente! Duftet nach Blüten, Hefengebäck und weissem Pfirsich. Voll im Körper, mit einer schön eingebundenen prickelnden Perlage im Glas. Wirkt ausgewogen und lang im Finale.

Rosé:

Schweiz:

Oeil de Perdrix AOC du Valais

Albert Mathier & fils

2015

45.-

Durch seine spezielle Vinifikation des Pinot Noir, hat der Oeil de Perdrix von den Lagen Salgesch, Sierre und Varen die Komplexität eines Rotweins und die Finesse eines Weissweins. Er ist ein spritziger, leichter Wein, mit allen Vorteilen der Aromatik des Weins. Ein idealer Wein um ein feines Mahl zu begleiten.

Frankreich:

Venus Rose, Domaine Pinchinat, Provence

2015

38.-

Diese Kombination auf Basis von Grenache ist ein Begleiter für alle Tageszeiten. Vom „Zvierplättli“ bis zu Grillgerichten, wobei die roten Beeren in der Nase sich auch mit der feinen Frucht und schöner Frische am Gaumen bestätigen.

Rotweine:

Schweiz:

Pinot Noir Auslese, Baselland

Tschäpperli

2015

52.-

Unser regionaler roter „Hauswein“ aus der hintersten, obersten Ecke der Klus bei Aesch. Am Gaumen entwickelt sich Kraft mit einer beerigen Frucht und einer ausgewogener gut eingebundener Säure. Der Ausbau in 500 Liter Barriques geben dem Wein die Elegantheit.

Cornalin, Wallis
Alb. Mathier et fils

2015

57.-

Eine der ältesten Walliser Rebsorte aus den sonnigsten Lagen von Salgesch. Tiefdunkel mit violetten Reflexen. Feines Bouquet nach schwarzen Beeren und Holunder mit würzigen Noten. Am Gaumen kraftvoll und reichhaltig.

Salgesch Grand Cru, Wallis
Cave Biber

2013

68.-

Eine nationale Degustationskommission bestimmt ob dieser Pinot Noir das Prädikat Grand-Cru bekommt. Eine Kombination von reifen Waldbeeren mit wunderbarer Präzision, und Dank der einjährigen Fassreife eine schöne Finesse im Abgang.

Crescendo, Merlot Ticino
Tenuta San Giorgio

1 Flasche noch 2014

72.-

neu im Keller 2015

72.-

Die Trauben für diesen reinen Merlot stammen aus einem Rebberg in Vernate oberhalb von Ponte Tresa, der durch seine gut belüftete Lage und durchlässige Bodenbeschaffenheit jedes Jahr speziell aromatisches Traubengut liefert. Kleine dunkle Beeren, die von sich aus einen konzentrierten und gut strukturierten Wein ergeben. Mit seiner Aromatik von dunklen reifen Früchten, intensive Nase mit einer weichen waldbeerigen Note von Frucht und Röstaromen. Am Gaumen fantastisch saftig, rund mit reifen süffigen Tanninen.

Italien

Negroamaro Primitivo, Tarantino
Morella, Apulien

1 Flasche noch 2014

58.-

neu im Keller 2015

58.-

Sehr dunkles Purpurrot. Feinwürzige schlanke Noten nach frischen Kirschen und Minze. Ein mittelkräftiger aber filigraner Körper mit ausgeprägten Fruchtaromen und weichen Tanninen wo er im Finale fruchtig, beerig und schlank ausklingt. Der meisterliche Wein stammt aus 40-jährigen Reben und erlebt eine 10 monatige Reife in französischen, teilweise neuen Barriques.

Long Now, Langhe
Pelissero, Piemont

2013

69.-

Giorgios spektakulärster Wein ist die Nebbiolo-Barbera-Cuvée „Long Now“. Ein im Holzfass gereifter Luxusrotwein, der vielen anderen Winzern des Piemonts die Schau stiehlt. Fast schwarze Farbe, mit einem tiefgründigen Duft nach dunklen Kirschen, Waldbeeren, Kaffee und Trüffel. Dicht, konzentriert und von einer berausenden Fruchtigkeit, ist er ein Klassewein, der minutenlang am Gaumen kleben bleibt.

**Merlot Cortona In Violas
Poliziano, Toskana**

2013

58.-

Auf der Basis von Merlot mit ein wenig Cabernet Sauvignon, der in der Nase voll und würzig duftet. Am Gaumen schwarze Früchte wie Heidelbeeren, Pflaumen und Cassis. Mit feinen Kaffeenoten und einem leichten Nachgeschmack nach geschmolzener, schwarzer Schokolade. Ein Wein der optimal die Eindrücke Wein und Fass, sein Bouquet am Gaumen widerspiegelt.

**Barolo Torriglione, La Morra
Mario Gagliasso, Piemont**

2012

92.-

Ein Vollblut Barolo! Schöner und ausgewogener Duft nach Barrique und Himbeeren. Vollmundig und grosser Intensität im Mund. Der Abgang ist sehr lang anhaltend und kräftig. Im Bauch erzeugt er ein richtig warmes Gefühl. Eine perfekte Art eines Nebbiolo mit Barrique und grossen Eichenfässern in Kombination.

**Valpolicella Classico Superiore Ripasso, Veneto
Corteforte, Fumane**

2014

58.-

Auf dem Trester des Amarone wird der Ripasso im Februar ein zweites Mal vergoren, was dem Wein einen saftigen, geschmeidigen und feinduftenden Charakter verleiht. Einnehmender Duft von reifer Pflaume und Kirsche, sowie ein Hauch Rosinen gepaart mit fast orientalischen Gewürznoten. Ein kräftiger, körperreicher und komplexer Wein, dessen Aromen sich sehr schön am Gaumen entfalten.

**Lagrein
Elena Walch, Tramin**

2015

51.-

Die typische Südtiroler Rotwein Traube besticht durch ihre Fruchtigkeit von Walderdbeeren und der guten Struktur. Ein eigenständiger Wein. Gehaltvoll, geschmeidig und mit weichen Gerbstoffen.

**Cannonau Riserva di Sardegna
Sella e Mosca, Alghero**

2012 **Magnum**

90.-

Schönes Granatrot mit ziegelroten Reflexen. Mediterran würzig, ausdrucksvoll und warm das Bouquet. Sehr harmonisch und samtig der Gaumen mit zarten Pflaumen- und dezenten Holznoten im Finale. Die besten Cannonau-Trauben pro Stock werden für den Riserva verwendet. Der Riserva wird während 24 Monaten in grossen slawonischen Eichenfässern ausgebaut.

Amarone del Valpolicella, Veneto
Corteforte, Fumane

2011

85.-

Die Trauben des Amarone werden teilweise getrocknet, um sie zu konzentrieren. Nach ca. 100 Tagen werden sie gepresst und anschliessend vergoren. Das Resultat ist ein einzigartiger Rotwein mit einem betörenden Duft von Rosen, Dörrobst. Am Gaumen ist er dicht, konzentriert und im Abgang schier endlos. Ein Wein (nicht nur) für Dichter und Denker!

Pinot Noir Riserva
Trattmann, Mazon – Südtirol

2014

78.-

An den sonnigen Hängen von Mazon oberhalb von Neumarkt in einer Höhe von 400 Meter ü.M. mit Südwest-Ausrichtung, bewirtschaftet die Familie Holzknecht den Trattmann-Hof. Der Ton- und Kalkboden ist ideal für den Blauburgunder und verleiht ihm samtige Weichheit und eine elegante Struktur. Rubinrote Farbe mit leicht granatfarbenen Nuancen. Schöner intensiver und komplexer Duft mit Anklängen nach reifem Obst, vor allem Kirsche. Weicher und delikater Geschmack. Weinige Note mit fruchtigen Tanninen, und guter Struktur mit langem Abgang. Ein sehr gutes Beispiel, wie phänomenal sich Pinot Noir in Italien entwickelt!

Chianti Classico
Castello dei Rampolla, Toskana

2013

58.-

Nach der traditionellen Maischegärung von 90% Sangiovese, 5% Merlot und 5% Cabernet Sauvignon während 2 Wochen, wird der Wein für 18 Monate sowohl in grossen Fässern als auch in Barriques ausgebaut. Mit seiner leuchtenden Farbe versprüht dieser Chianti aus Panzano in Chianti wunderbare Aromen von Brombeeren und Himbeeren. Lieblich und sehr geschmeidig im Geschmack, befinden sich die Tannine und die Frische im Einklang. Schöner langanhaltender und perfekt ausbalancierter Abgang.

Primitivo 16, Gioia del Colle
Cantine Polvanera, Apulien

2011

68.-

Der Name Polvanera - schwarzer Staub - leitet sich von der dunklen Farbe der Ackerböden der umliegenden Gegenden ab. Ein Spitzen Primitivo von 60 jährigen Rebstöcken. Im tiefen Süden Italiens, in Apulien gilt die Gioia del Colle genannte Gegend um die Stadt Bari seit jeher als Heimat der Rebsorte Primitivo. Dichtes Rubinrot mit violetten Reflexen. Elegante Aromen von Brombeere, Heidelbeere, Lakritze, schwarze Kirsche und zarter Hauch von Veilchen. Im Geschmack zart, von wunderbaren Tanninen unterstützt. Langes und kräftiges Finale.

Bolgheri Rosso, Toskana
Podere Grattamacco, Castagneto Carducci 2016 65.-

Das Weingut liegt auf einer Anhöhe zwischen Castagneto Carducci und Bolgheri und genießt einen Panoramablick auf die toskanische Küste. Die Kombination von Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Merlot, und Sangiovese besticht durch seine herrliche Frucht. Riecht nach dunklen Beeren, und hat eine gute Tanninstruktur. Zeigt Körper und Fülle mit einem langen Abgang.

Morellino di Scansano DOCG
Podere 414, Maremma-Toskana 2015 54.-

Maurizio Castelli aus der Maremma produziert einzigartige Rotweine . Und da er Phantasienamen hasst und es ihm einzig um die Qualität geht, ist er bei der Benennung des Gutes und seines Weines einen einfachen, aber originellen Weg gegangen: 414. Das ist im Kataster der Region die Nummer des Areals. Der 414 besticht durch Räuchernoten im lebhaften Fruchtbouquet und der kontrastreiche, kraftvolle, dichte und süffige Geschmack überzeugt mit Aromakraft und Struktur.

Laurin, Lagrein/Merlot
Kellerei Girlan, Südtirol 2015 56.-

Die Trauben stammen teils aus dem Anbaugebiet von Girlan auf den Hügeln des Überetsch, bekannt durch seine sandigen, warmen und tiefen Böden. Mit der Kombination der Sorten Lagrein und Merlot entsteht ein mundiger, voller und körperreicher Wein mit modernem Charakter. Dunkelrot mit violetten Reflexen. In der Nase Aromen von Veilchen, Brombeeren und Kräutern. Im Gaumen körperreich mit dunkler Frucht, herber Würze und mit leichten Röstaromen im vollmundigen Abgang.

Barbaresco Staderi DOCG
La Spinetta, Piemont 2011 158.-

Giorgio Rivetti ist einer der grossen Bewegter im Piemont. Der Staderi ist einer seiner drei grossen Weine von unterschiedlichen Cru Lagen. Dieser Barbaresco brilliert mit einem herrlichen Duft von Himbeere und eingelegten Kirschen, mit einen holzigen Gewürznote. Am Gaumen ergibt es einen konzentrierten und imposanten Geschmack. Das wunderbare gut eingebaute Fruchtspektrum begleitet ein langes und anhaltendes Finale. Er wählte für seinen Barbaresco das Rhinoceros von Dürer, um klar zu machen, dass dieser Nebbiolo ein Wein voll ursprünglicher Kraft ist.

Vino Nobile di Montepulciano DOCG

Boscarelli, Cervognano di Montepulciano 2014 58.-

Mit viel Fachwissen und Enthusiasmus produziert Boscarelli sortentypische und edle Weine, die zu den Besten der Region gehören. Der Vino Nobile aus der regionalen Kombination von 85% Prugnolo Gentile mit kleinen Anteilen von Colorino, Canaiolo, Mammolo verfügt über ein intensives Purpurrot mit leichten Granatschimmern. Sehr fruchtiges Bouquet mit Aromen von roten Beeren, Kirschen und leichten Kaffee- und Gewürznoten. Saftiger, robuster Wein von grosser Eleganz und den feinen Biss. Die Reifung erfolgt in 350 bis 2000 Liter grossen Eichenfässern während 18 bis 24 Monaten.

Rosso Conero

Malacari, Marche 2011 48.-

Der Rosso Conero, ein Montepulciano mit kleinem Anteil von Sangiovese von der Villa Malacari hat ein intensives, tiefes Rubinrot. Das anregende Bouquet erinnert an Kirschen und süssen Maulbeeren. Am Gaumen entwickelt sich ein voller und sehr harmonischer Geschmack von roten Früchten wie Pflaume, Brombeere und Kirsche. Das Finale bringt die würzigen Noten deutlicher hervor, und der Wein klingt mit schönen Holz- und Tabakaromen nach.

Amaranta, Montepulciano d'Abruzzo

Tenuta Ulisse, Abruzzen 2014 52.-

Die Weine von Tenuta Ulisse wurden in der Weinwelt in kurzer Zeit sehr bekannt und geschätzt und sind unter den besten der italienischen Weinszene. Autochthone Traubensorten, die einst als ausgestorben erachtet wurden und Linien, die nie wirklich weiterentwickelt wurden, haben Antonio und Luigi Ulisse neues Leben eingehaucht. Intensives Rubinrot, im Bukett Aromen von Kirschen, Pflaumen, reifen schwarzen Johannisbeeren und Tabak. Im Geschmack mit grossartiger Struktur, komplex, opulente Frucht, samtige Tannine, ausdauernd und mit langem Abgang.

Barrua, Isola dei Nuraghi

Punica, Sardegna-Italien 0.75 l 2012 72.-

3 l 2012 298.-

Dieser höchstprämierte mehrheitlich aus Carignano mit kleinen Anteilen Cabernet Sauvignon und Merlot gekelterte Spitzenwein überzeugt mit süsser Frucht und einem Hauch von Tabak. Im Gaumen satte Tannine, saftige Säure und viel Schmelz. Der Ausbau erfolgt während 18 Monaten in französischen Barriques davon ein Drittel neue Fässer. Ein kräftiger Körper mit spürbaren Tanninen und einer harmonischen Säure. Herrlich lang und geschmeidig das Finale.

Muse' Marche Rosso
La Canosa, Marken

2012

46.-

Es bezieht seinen Namen vom Poggio Canoso, einem der vier Schlösser der Gemeinde Rotella. Diese gehört der Provinz von Ascoli Piceno an und liegt im Süden der Region. Diese klimatisch besonders begünstigte Lage der Weinberge ermöglicht, dass sie authentische Weine produzieren, welche die Besonderheit dieses Terroirs hervorragend widerspiegeln. Dieser Montepulciano zeigt ein lebhaftes Granatrot mit intensiven, rubinroten Reflexen. Cremig und voll, sehr betont im Nachgeschmack.

Barbaresco Rombone DOCG
Figli Luigi Oddero, La Morra-Piemont

2013

79.-

Die Cantina Luigi Oddero e Figli befindet sich in der Gemeinde St. Maria di La Morra. Luigi Oddero war ein Edelmann vom Lande, der die Rebberge der Langhe wie kaum ein Anderer kannte. Dieser traditionelle Barbaresco präsentiert sich in einer granatroten Farbe und duftet herrlich nach getrockneten Rosen mit angenehmen Gewürznoten. Sehr facettenreich am Gaumen, mit toller Struktur und Eleganz. Vielseitiger, gut ausbalancierter Abgang. Reifung während 18 Monaten in grossen, gebrauchten Eichenfässern, gefolgt von 12-monatiger Flaschenreifung.

Refosco dal Peduncolo Rosso
Valter Scarbolo, Friaul

2011

64.-

Refosco ist eine alte, bodenständige Rotweinsorte, die vor allem in der italienischen Provinz Friaul-Julisch Venetien sowie in Istrien angebaut wird. Dieser Refosco bringt auf den Punkt, mit welcher Hingabe und welchem Aufwand Scarbolo seine Weine ausbaut. Ein eleganter, klar strukturierter Tropfen, der am Gaumen ein Feuerwerk an Obst- und Blumenaromen entfacht. Rubinrote Farbe. Dichtes, lebhaftes, typisches Tannin betontes Spektrum im Mund. Würziger Nachhall im Finale.

Rocca Rubia, Carignano del Sulcis Riserva
Santadi, Sardinien

2013

55.-

Tiefes glänzendes Rubinrot mit einer intensiven fruchtigen Note nach Brombeeren, Heidelbeeren, Leder und Lakritze. Im Gaumen dank seiner einjährigen Fassreife weich, körperreich und samtig mit grosser Struktur und anhaltendem Aroma. Eine Zusammenarbeit mehrerer Winzer mit einer Vorgabe der Weinproduktion des berühmtesten Önologen Italiens: Giacomo Tachis.

**Tancredi,
Donnafugata, Sizilien** **2012** **65.-**

Der Name Donnafugata geht auf das 19. Jahrhundert zurück und soll daran erinnern, dass die Königin Maria Carolina nach ihrer Vertreibung durch die napoleonischen Truppen im hügelreichen Gebiet von Belice in Sizilien Unterschlupf fand. In der Nase zeigt der Tancredi eine breite Aromen Struktur mit Noten von Kirschen, Brombeeren und Waldbeeren, in harmonischer Kombination mit Vanilledüften, Gewürzen und einer Spur Tabak. Am Gaumen warm und samtweich mit ausgeglichener Tanninstruktur und straffen Aromen.

**Ca' Marcanda, Bolgheri Rosso
Angelo Gaja, Toskana** **2013** **165.-**

Das neueste Weingut der Familie Gaja, liegt in Castagneto Carducci, einer Gemeinde in der oberen toskanischen Maremma südlich von Livorno, die eine der dynamischsten Weinregionen Italiens ist. Der Name des Weinguts „Ca' Marcanda“ kommt aus dem piemontesischen Dialekt und bezieht sich auf die zahllosen Verhandlungsrunden, die Angelo Gaja brauchte, um die früheren Besitzer zum Verkauf des Landgutes zu bewegen. Die kargen Böden führen zu größerer Komplexität und einer dichten Tanninstruktur. Voller Körper, feine Textur, rassig durch seine Mineralität. Langer, konzentrierter Abgang mit weichem Tannin.

**Nebbiolo d'Alba Cascinotto
Claudio Alario, Piemont** **2014** **64.-**

Diese Nebbiolo zeichnet sich aus mit seiner blumigen Nase. Am Gaumen sehr körperreich, und wobei das spürbare Holz ihn unterstützt. Dadurch wirkt der Cascinotto spontan und zugänglich durch seine extrem runden Tannine mit leichtem Parfüm von Blüten und Beeren. Der Abgang zeichnet sich aus durch gute Länge. Nicht der klassische helle und alkoholreiche Piemonteser Landwein sondern ein toller Nebbiolo!

**Flaccianello IGT
Fontodi, Toskana** **2013** **125.-**

Der reinsortige Sangiovese Flaccianello zählt seit Jahrzehnten zu den Elitegewächsen in der Toskana. Dafür werden Trauben aus den besten Lagen selektioniert, während dreier Wochen im Stahltank gemischt und mit safteigenen Hefen vergoren. Der Ausbau findet in neuen Barriques statt und dauert mindestens 18 Monate. Giovanni Manettis Flaccianello ist außerordentlich konzentriert, reich und mächtig. Im Duft dunkle Beeren, Rauch, Lakritz, Teer und Graphit. Diese Opulenz setzt sich am Gaumen mit Bergen von reifer Frucht und dichtem Tannin fort. Eine Toskana Bombe!

Ceccante, Cabernet Sauvignon
Il Grillesino, Maremma-Toscana 2013 58.-

Füllig im Gaumen, mit spürbarem, griffigem Tannin und sehr reifen Fruchtaromen. Ein Roter mit viel Würze, Biss und anhaltendem Finale. Der Ausbau erfolgt während zwölf Monaten in neuen Barriques aus Allier- und amerikanischer Eiche. Danach wird er ohne Filtration auf die Flaschen abgefüllt. Ein eher unbekanntes Weingut mit grosser Zukunft.

Barbera d'Asti Superiore "80 Anni"
Dezzani, Cocconato-Piemont 2013 52.-

Aus Anlass des 80jährigen Firmenjubiläums hat Luigi Dezzani diesen Wein kreiert. Eine rigorose Traubenselektion mit einer langen temperaturkontrollierten Vergärungsphase, um alles aus den Trauben rauszuholen, anschliessend ein 24monatiger Ausbau in Holzfässern ergeben diesen einmaligen Superiore. Rubinrote Farbe mit granatroten Reflexen mit einem intensiven Bouquet von Gewürzen, roten Früchten und leichten Holznoten. Voll und abgerundet am Gaumen mit toller Saftigkeit und sehr langen Finale.

Pignolo, COF
La Tunella, Friaul 2009 69.-

Dieser Wein kommt erst fünf Jahre nach der Lese auf dem Markt. In der Nase entfaltet er Anklänge von süßen Gewürzen, eingelegten Früchten, Tabak, Kakao und leicht. Im Mund ist er charaktervoll, gehaltvoll und ausschweifend. Die Tannine sind dicht und elegant und angenehm frisch und ausgewogen. Ein großer Rotwein, der zur Meditation anregt und kräftigen Speisen ein würdevoller Begleiter ist. Wie der Refosco und der Schioppettino, ist der Pignoloist einer der typischen Colli Orientali Friauls Rebsorten.

Cygnus
Tasca d'Amerita, Sizilien 2013 54.-

Das wunderschöne Anwesen «Regaleali» der Grafen Tasca d'Almerita ist im Herzen der Insel gelegen, und ein grosser Klassiker des Sizilianischen Weinbaus. Nero d'Avola(75%) und Cabernet Sauvignon werden von Hand gelesen und separat vinifiziert. Glänzendes Rubinrot mit purpurroten Reflexen. In der Nase ein feiner, verführerischer, süss-würziger Duft nach Himbeeren, Brombeeren, Kirschen, Vanille, etwas Tabak. Der Gaumen präsentiert sich kräftig, mit viel Schmelz und präsenten, aber feingeschliffenen Tanninen. Die Säure wirkt unterstützend und ist gut eingebunden. Ein mundfüllender, würziger Wein mit langem, aromatischem Nachhall.

Pezzo Morgana, Salice Salentino Riserva
Masseria Li Veli, Apulia-Italia

2014

54.-

Der „Pezzo Morgana“ ist der Cru der Masseria Li Veli. Ein qualitätsorientiertes Weingut in Cellino San Marco (Provinz Brindisi), das sich im Besitz der Familie Falvo befindet. Die autochthone Rebsorte Negroamaro der sonnigen Halbinsel Salento wird handgelesen. Der Wein reift 12 Monate in kleinen neuen Eichenfässern und weitere 6 Monate in der Flasche. Das verleiht ihm seine natürliche Eleganz mit intensivem Aroma von reifen Früchten und Mandeln, sowie einem vielfältigen Bukett, welches mit Würze und Karamellnoten die Nase verzaubert. Da die produzierten Mengen streng limitiert sind, ist der Li Veli Pezzo Morgana (pezzo = ital. Lage) eine echte Rarität.

Il Ceppo, Marche Rosso
Azienda Agricola Esther Hauser

2011

64.-

Man hielt die Schweizerin damals für verrückt, als sie vor über 20 Jahren, mit ihrem ehrgeizigen Weinbauprojekt nach Staffolo kam. Doch heute lacht niemand mehr. Es ist das kleinste Weingut im Gambero Rosso Weinführer mit 1 Hektar Weinberg zwischen den Gemeinden San Paolo und Staffolo, in den Castelli di Jesi (Marken). Der Gambero Rosso bewertete ihren "Il Ceppo" regelmäßig mit höchster Auszeichnung. Zu bemängeln gibt es ausschließlich die geringe Zahl der produzierten Flaschen. Die gekonnte Vermischung von 80% Montepulciano, 15% Sangiovese und 5% Cabernet Sauvignon entfalten Aromen von Zwetschgen und Waldbeeren. Sehr harmonisch und lang.

Chianti Classico DOCG
Riecine, Gaiole in Chianti –Toskana

2015

52.-

Riecine steht heute für authentische Weine, welche frei von modischer Überreife, fetter Frucht und trockenen Tanninen sind. Im Glas glänzendes Rubinrot. Aromen von reifen frischen Kirschen sowie leichte Gewürznoten. Am Gaumen zart, saftig, extrem dicht und mit komplexen Fruchtnoten. Der Abgang besticht durch viel Extrakt und zartes Tannin. Die Maischegärung für diesen Chianti erfolgt im Zement- und Edelstahltank. Anschliessend wird er während 18 Monaten in gebrauchten und neuen Barriques ausgebaut.

Nebbiolo Langhe DOC
Mascarello Giuseppe e Figlio, Monchiero

2014

78.-

Traditionelle Maischegärung während 15 bis 20 Tagen. Anschliessende Reifung für etwa 14 Monate in grossen Holzfässern aus slawonischer Eiche. Der Nebbiolo Langhe glänzt granatroten im Glas. In der Nase überzeugt er mit fruchtigen Aromen nach reifen Trauben sowie einem Hauch von Trüffel. Sehr elegant, enorm vielschichtig und saftig am Gaumen. Finessenreicher Nebbiolo mit langanhaltendem Abgang.

Frankreich:

Châteauneuf-du-Pape, Cuvée du Quet

Mas de Boislauzon, Rhône sud

2012

150.-

Die Prestige-Cuvée „Du Quet“ stammt von 80 jährigen Stöcken, welche einen sehr geringen Ertrag ergeben. Sie wachsen in der nördlichsten Zone der Appellation. Voller Körper mit einer Geschmacksvielfalt, Tiefe, fein eingebautem Tannin und herrlich begleitenden Röstnoten wovon die dunkle Frucht ihn bis ins Finale begleitet. Es gibt viele Châteauneuf-du-Pape, aber kaum ein Wein wie dieser wo sich so abgestimmt von Nase bis zum Gaumen präsentiert.

Rasteau Réserve Rouge

Domaine des Coteaux Des Travers, Rhone

2011

51.-

„Travers“ ist provenzalisch, und bedeutet so viel wie auf der Seite der aufgehenden Sonne. Auf dem Terroir von Rasteau baut die Familie Charavin ihre Trauben schon seit über einem Jahrhundert an. Auf kargen Hängen gedeihen mehrheitlich Grenache-Reben. Beste Trauben und beste Fassqualität ist das wichtigste für die Réserve. Im Bouquet kommen kräftig konzentrierte Aromen von schwarzen Oliven und Gewürzen zum Vorschein. Am Gaumen bestätigen sich die würzigen Noten. Ein körperreicher Wein mit stets präsenten, aber weichen Tanninen.

Lieu dit Saint Genis des Tanyè

Jean Durand, Côtes Catalanes – Frankreich

2015

46.-

Ein voller und reichhaltiger, intensiv granatroter Wein aus den Traubensorten Syrah und Grenache, mit einem kräftigen komplexen Bukett von Röstaromen, Rosinen, Milkschokolade, reifen Brombeeren und Dörripflaumen. Im Gaumen zeigt er eine leichte Auftaktsüsse und die opulente Röst- und Fruchtaromatik, ergänzt von Noten reifer Erdbeeren und Pfeffer, gestützt von einer harmonischen, dichten, ausgewogenen Struktur und abgerundet von einem beeindruckend langen, sehr nachhaltigen Abgang.

Gevrey-Chambertin AC

Olivier Bernstein, Côte de Nuits

2013

118.-

Ein wunderbar fleischiger und saftiger Pinot Noir, welcher mit seiner Feinheit und den finessenreichen Aroma bereits in jungen Jahren begeistert. Der dunkel-kirschrote Gevrey von Bernstein besticht mit der feinwürzigen Frucht und seidigen Gaumenfreude von Beeren und Kirschen. Die perfekte Balance von Säure, Frucht und Körper heben ihn weit von seinesgleichen hervor.

Mercrey AOC Mâconnais/ Chalonnaise

Bouchard Père & Fils

2011

56.-

Mercrey Rouge ist ein reinsortiger Pinot Noir aus dem Burgund. Das Bukett dieses Weines ist sehr stark ausgeprägt und wird von intensiven Aromen nach Cassis und Brombeeren bestimmt. Die Trauben wachsen auf ton- und kalkhaltigen Böden. Am Gaumen fleischig und rustikal, mit „französischem leichtem Charakter“.

Château Pape Clément, Cru Classé de Graves

Château Pape Clément, Pessac-Léognan, Bordeaux

2008

190.-

Das Chateau Pape-Clément gilt als ältestes kontinuierlich bewirtschaftetes Weingut vom Bordeaux. Die Verschmelzung von Cabernet Sauvignon mit Merlot und ganz kleinen Teilen Petit Verdot und Cabernet Franc bringen einen dichten und dunklen Rotwein. Der sehr gut eingebaute Fruchtextrakt ergibt einen schon früh trinkbaren, aber mindestens noch 20 Jahre lagerfähigen Spitzen Bordeaux. Das Weingut erhielt seinen Namen, weil 1305 der damalige Besitzer Bertrand de Got zu Papst Klemens gewählt wurde. Der jetzige Besitzer Bernard Magrez machte den schon sehr guten Cru zu einem Spitzenwein Frankreichs.

Corbières Rouge

Château La Bastide

2015

42.-

Durand Guilhem übernahm vor 15 Jahren das elterliche Weingut zwischen Carcassonne und Narbonne gelegen. Die Weine gefielen ihm aber nicht, und deshalb baute er vom Weingarten bis zum Weinkeller alles neu auf. Dieses warmwürzige Cuvée aus vorwiegend Syrah- und Grenache-Trauben überrascht mit viel Temperament und massvoller Säure. Dunkle Beeren und dichte Gewürznoten bilden ein überzeugendes Finale.

Château Monbrison, Margeaux

Château Monbrison, Cru Bourgeois

2012

98.-

Schöner glänzender Purpurschimmer. Feines süßes Zedernholzbouquet mit einer feinen Caramelnote füllt das Glas. Am Gaumen schmilzt die marmeladige Frucht mit feiner Tanninstruktur. Das anhaltende Finale macht diesen tollen Wein aus dem Margeaux sehr delikant.

Château Tour Blanche, Médoc

Bernard Magrez

2013

55.-

Vielschichtige Nase, wobei reife Kirschen sich hervorheben. Am Gaumen entfaltet sich der klassische bordeauxtypische Geschmack von Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, und Petit Verdot. Die beeindruckenden Fruchtnoten, seidige Tannine, Töne von Kirschen und Zwetschgen sind anhaltend mundfüllend. Schönes langes Finale.

La Ponce, Rhone/Provence
Domaine des Escaravailles

2012

54.-

Ein mächtiger Wein aus Grenache und 20% Syrah, mit einer Fruchtnote von schwarzen Kirschen, roten Beeren und leicht schokoladiger Fülle. Konzentrierter dichter Geschmack mit Röstaromen und sehr langem Finale im Gaumen.

Santenay, Clos du Château Monopole
Château de la Créé

2012

86.-

Die Pinot Noir Trauben werden von Hand gelesen und unheimlich streng aussortiert. Nach sanfter Pressung wird der Saft schonend vergoren. Anschliessend wird der Most 12 und 16 Monaten in Barrique ausgebaut. In der Nase Aromen von schwarzen Kirschen und roten Beeren gespickt von einer würzigen Note. Im Gaumen viel Schmelz und geschmeidige Gerbstoffe. Schöne Fruchtwürze im Nachhall.

St. Maurice
Chaume-Arnaud, CdR

2012

48.-

Dieser Wein strahlt mit einer herrlichen frischen Mineralität und opulenter Frucht und wirkt nie schwer. Die Trauben werden ausnahmslos von Hand gelesen und mit der weineigenen Weinbergs Hefe zur Gärung gebracht. Unfiltriert und nicht geschönt wird das Cuvée aus Grenache und Syrah abgefüllt.

Österreich:

Kumarod Cuvée
Johann „The Butcher“ Schwarz, Burgenland

2015

58.-

Er begeistert mit seinem betörenden Heidelbeer- Holunder- und Brombeere Bouquet. Am Gaumen zeigt er sich saftig, weich mit samtigen Tanninen und guter Struktur. Im Abgang ist er stoffig mit einem langen von schwarzen Beeren geprägten Abgang. Der Schwarz Kumarod bedeutet auf Burgenländisch so viel wie Kamerad weil Cabernet und Merlot sich als Kumaroden zum Zweigelt gesellen. Die Trauben werden separat vinifiziert und anschliessend für ein Jahr im gebrauchten Barrique ausgebaut.

Schwarz Rot

Johann „The Butcher“ Schwarz, Burgenland 2015 98.-

Der Schwarz Rot ist ohne Zweifel einer der grössten Zweigelt Österreichs. Er begeistert mit seinem kräftigen Rubingranat mit violetten Reflexen. Der Duft von Wiesenkräutern, saftiger dunkler Kirsche, Blutorange, Gewürzen und etwas Eukalyptus strömt einem entgegen. Am Gaumen gefallen die mächtige Fülle und Dichte, kraftvolle Aromen nach Brombeeren, Holunder und etwas Kakao. Die wunderbar eingebundene feine Säure harmoniert sehr gut mit der dezenten Extraktsüsse. Feingliedriges Tannin und ein sehr langer würziger Nachhall machen den Wein perfekt. Nicht zu Unrecht ist der Schwarz Rot der Kultwein Österreichs schlechthin.

Blaufränkisch Klassik

Weingut Leopold Sommer, Burgenland 2012 38.-

Die schiefrigen Böden an den Hängen des Leitha Gebirges und die hohe Reife der Trauben bilden die Grundlage für diesen typischen Blaufränkisch aus dem Burgenland. Die Spontangärung erfolgte ausschliesslich mit den natureigenen Hefen und der anschliessende Ausbau erfolgte ohne Holzfass Reife. Sein Blaufränkisch begeistert mit seinem satten Rubinrot mit violetten Reflexen. In der Nase gefallen die eleganten Aromen nach Brombeeren, etwas Cassis und eine feine Würze. Am Gaumen dunkle Waldbeeren, Weichselkirsche und saftige gut eingebundene Tannine. Ein toller Trinkspass für jede Gelegenheit.

I.L.E.G.A.L, Kamptal

Weingut Ludwig Hiedler, Langenlois 2011 105.-

Gewachsen im Verborgenen. Fast illegal. Eine absolute Rarität! 100 % Sangiovese aus Österreich. Kleinstproduktion im Herbst 2011 gelesen und bis September 2015 in kleinen Eichenfässern gereift. Dichte Rubinrote Farbe. Mit reifen Beeren und Kirsche in der Nase begrüsst dich der rote Tropfen. Ein saftiges und kompaktes verschmelzen im Gaumen, mit viel reifer Frucht und einer schönen Tanninstruktur. Nachhaltend und komplex. Es muss nicht immer Zweigelt sein.

Spanien:

Gran Coronas Reserva

Miguel Torres, Penedes 2013 46.-

Der Gaumen besticht mit Aromen von reifen Heidelbeeren und Kirschen, mit einer schönen Konzentration und samtigen Tanninen im Finale. Ein grossartiger Cabernet Sauvignon mit 15 Prozent Tempranillo der 15 Monate in Barriques reift. Herrliches Spektrum am Gaumen der richtig Freude macht. Dieser intensive Rotwein begleitet sehr gut zum dunklen Fleisch.

Obac

Finca Binigrau, Mallorca

2014

62.-

Der intensiv rubinrote Obac besticht mit seiner dichten phänomenalen Struktur. Im Vordergrund stehen kräftige Aromen von Gewürzen, Trockenfrüchten und Lakritze. Ein Spitzenwein von der Insel, der hauptsächlich aus den heimischen Traubensorten Callet und Manto gekeltert wird. Der Obac wird für 14 Monate in französischen Barriques ausgebaut.

Binigrau "B"

Finca Binigrau, Mallorca

2014

85.-

Der "B" von Binigrau wird nur in den besten Jahren produziert. Manto Negro, Callet und Merlot ergeben diesen tollen Inselwein. Er besticht mit seiner satten und druckvollen Art. Kräftige Aromen von dunklen Beeren, reifen Zwetschgen und Kirschen, etwas Tabak und Lakritze und viel Würze begeistern in der Nase. Am Gaumen wiederum sehr stoffig mit einer animierenden Säure und kräftigem gut eingebundenem Gerbstoff. Jeder Schluck ein Spassfaktor.

Crianza, Ribera del Duero

Valduero Bodegas y Vinedos

2012

62.-

Der Crianza reift während 15 Monaten in zwei unterschiedlichen Typen von französischer Barrique und über ein Jahr in der Flasche, bis sich die Balance von Frucht und Aromen entwickelt hat. Deutliche Aromen von reifen Früchten, schwarze Kirschen, Zwetschgen und etwas Vanille. Weiche Frucht am Gaumen mit Noten von Kakao, Vanille und Kaffee sowie süßliche Tannine. Kraftvoller, eleganter Abgang.

Flor de Pingus

Dominio de Pingus, Peter Sisseck

2011

180.-

Flor de Pingus hat sich längst von der Rolle des Zweitweins emanzipiert, und ist zu einem eigenständigen Wein von großem Format gereift. Seit 1995 produziert Peter Sisseck eigenen Wein unter der Marke Pingus. Seit dem Erstlingsjahrgang 1995, der mit 98 Parker Punkten gekrönt wurde, genießt der Wein Kultstatus. Kirschrot mit granatrotem Saum. Aroma ausdrucksvoll, kraftvoll, reifes Obst, Röstaromen, würzig. Am Gaumen kraftvoll, reife Früchte, würzig, reife Tannine. Das ist kein Pingus-Zweitwein, sondern ein gewaltiger, fitnessreicher Ribera del Duero. Er wurde 14 Monate in neuen französischen Fässern ausgebaut und 2011 zählt sicherlich zu den bisher besten Flor de Pingus von Peter Sisseck.

Portugal:

Quinta do Javali Reserva Quinta do Javali

2012

68.-

Die Quinta do Javali liegt am linken Ufer vom Douro-Sao Joao da Pesqueira. Dieses Cuvée aus Tinta Roriz, Tinta Cão, Touriga Franca und Touriga Nacional sind sehr edle Trauben, und ergeben eine schwarzbeerige Frucht hält die sich bis in den starken, von dunkler Bitterschokolade geprägten Abgang und am Ende hinterlässt er neben jugendlicher Schärfe eine unerwartet zarte und versöhnliche Cassis Note.

Herdade do Esporão Reserva Herade do Esporão, Alentejo

2014

58.-

Sehr dichte Kirschnote, die am Gaumen mit einer vollen Entfaltung von reifen Brombeeren, Gewürzen und getrockneten Früchten in einem vollem anhaltendem Finale endet. Eine Kombination auf Basis von Trincadeira und Aragonez mit ein wenig Alicante und Cabernet Sauvignon Trauben, die ein Jahr in Barriques reifen. Eines der Topweingüter Portugals.

Castelinho Reserva, Douro Christie Wines

2012

44.-

Der Touriga Nacional mit Tinta Roriz präsentiert sich mit kräftigen Aromen von dunklen Beeren, Heidelbeerkonfitüre, reifen Zwetschgen und Trockenfrüchte. Am Gaumen samtige Struktur mit viel dunkler Frucht und einer angenehmen Würzigkeit. Sanfte Tannine und eine gut integrierte Säure münden in ein von Frucht getragenes Finale. Ein klassischer Douro-Wein mit viel Dichte. Wunderbar zu Grilladen, Pasta-Risotto Gerichte, kräftigen Fleischgerichte wie Wild und rezente Hartkäsesorten.

Süssweine:

Piemont:

Moscato d'Asti DOCG, La Morandina 5.5 % Vol. Alk.

3,75 dl Flasche 24.-
1 dl 6.-

Strohgelb; in der Nase duftend und frisch, ein Geruch von Orangenblüten und Gewürzkräutern. Am Gaumen ein leichter und spritziger Wein mit wenig Säuregehalt, frisch und wohlschmeckend mit einem Nachgeschmack von Minze und Salbei. Ein herrlicher Moscato mit einem angenehmen Traubengeschmack.

Trentino:

Essenzia, Vigneti delle Dolomiti IGT, Pojer & Sandri 9.5 % Vol. Alk. 3,75 dl Flasche 48.-
0.5 dl 7.50

Dieser italienische Sauternes ist eine Spätlese von hauptsächlich Chardonnay, Sauvignon blanc und Riesling. Es wird Ende November/Anfangs Dezember gelesen. Ein kleiner Ertrag und eine Lese mit Temperaturen unter null sind Pflicht für diesen einladenden, alkoholarmen, strohgelben, fruchtigen, süssen, körperreichen und vorzüglichen Wein.

Merlino, Vino Liqouroso, Pojer & Sandri 0.5 dl 7.80

Der Merlino entsteht aus teilvergorenen Lagreintrauben mit Zusatz von ihrem mehr als 10 Jahre alten Branntwein Divino, der seinerseits aus zwei heimischen Trauben stammt, aus der Schiava (Vernatsch) und Lagarino. Intensive violette Farbe. Ausgeprägter Lagreinduft nach kleinen Beeren, besonders nach Maraska Kirschen, Brombeeren, Johannisbeeren, der sich mit würzigen Noten, Vanille, Kaffee und Kakao verbindet. Feurig, süß mit guter Struktur und großer Harmonie. Endlich gibt es nun einen italienischen Wein zu Schokolade und Gebäck mit Kakao- und Kaffeeanteilen. Merlino passt auch bestens zu feinen fruchtigen Leckereien. Dieser Wein trägt den Namen des grossen Magiers Merlin. Man darf diesen Wein also ohne Hemmungen als Zaubertrank betrachten.

Friaul:

Verduzzo, Colli Orientali

La Tunella, Friaul 12% Vol. Alk. 5dl Flasche 36.-
1dl 7.80

Das Weingut La Tunella liegt an der slowenischen Grenze, im äussersten Nordosten Italiens. Das Hügelland zwischen den Julischen Voralpen und dem Meer ist ein geeignetes Weinanbaugebiet mit Mischböden aus Sandstein und Mergel und einem idealen Mikroklima. Die Trauben, die auf natürliche Weise am Rebstock eintrocknen, um möglichst viel und in konzentrierter Form Fruchtzucker und Aromen anzureichern, werden erst spät gelesen, entrappt und sanft gekeltert. Weiniger, charakteristischer, alkoholischer Duft, mit zarten Honig- und Vanillenoten, die während der Reife im Barrique an den Wein abgegeben wurden. Am Gaumen präsentiert er sich süß, körperreich und kräftig, mit Tannin betonten Nuancen, die typisch für diesen Weinstock sind.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und guten Appetit im Röschenzerhof!

Mineral offen:	3 dl	5 dl	1 Liter
Mineralwasser mit oder ohne Kohlensäure	3.50	5.50	9.50
Pepita Citro	4.00	6.00	
Lipton Ice Tea Lemon	4.00	6.00	
Coca Cola	4.00	6.00	
Pepita Orange	4.00	6.00	
Ramseier Süssmost	4.00	6.00	
Ramseier "Suure Moscht"	4.00	6.00	

Mineral Flaschen:

Passugger	3,5 dl	4.90
Passugger	7,7 dl	7.30
Allegra	3,5 dl	4.90
Allegra	7,7 dl	7.30
Coca Cola zero	3,3 dl	4.90
Rivella rot	3,3 dl	4.90
Rivella blau	3,3 dl	4.90
Thomas Henry Tonic	2 dl	5.00
Thomas Henry Bitter Lemon	2 dl	5.00
Almdudler	3.5dl	5.20

Fruchtsäfte:

Orangensaft (1 liter Flasche Granini)	2 dl	4.50
Tomatensaft (1 liter Flasche Granini)	2 dl	4.50

Kaffee, Tee & Milchgetränke:

Kaffee, Schale, Espresso, Ristretto		4.20
Tee		4.20
Cappuccino		5.50
Doppelter Espresso/Ristretto		6.00
Latte macchiato		6.50
Kaffee Mèlange/Schoggi Mèlange		6.00
Milch kalt Oder dampferhitz		3.00
Schoggi (heiß & kalt)		4.20
Tee Rum		6.50
Kaffee Fertig/Lutz (Pflümli, Zwetschge, Obstler)		6.50

Bier in Flaschen:

Weissbier Erdinger	3, 3 dl	5.50
Erdinger alkoholfrei	3, 3 dl	5.50

Bier im Offenausschank:

Ziegelhof Lager 4, 8 % Vol.

Grosses Bier	5 dl	5.50
Stange	3 dl	4.20
Flûte	2 dl	3.50
Grosses Panaché	5 dl	5.50
Panaché	3 dl	4.20
Flûte Panaché	2 dl	3.50

Ittinger Amber 5, 6 % Vol.

Grosses Bier	4 dl	6.00
Stange	2, 5 dl	4.20

Aperitifs, Liqueurs, Creams:

Martini bianco/rosso 15 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Campari bitter 23 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Cynar 16.5 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Pastis 51, Pernod 45 % Vol. Alk.	2 cl	8.00
San Bitter (alkoholfrei)	10 cl	5.50
Appenzeller Bitter 29 vol. Alk.	4 cl	8.00
Amaro Averna, Fr. Averna 29 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Bailey's Irish Cream 17 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Sherry; Tio Pepe 15 % Vol. Alk.	4 cl	8.00
Amaretto di Saronno, Illva 28 % Vol. Alk.	4 cl	8.50

Spirituosen

Wodka Absolut 40 % Vol. Alk.	4 cl	9.50
Bacardi Rum (Braun) 37 % Vol. Alk.	4 cl	9.50
Bombay Dry Gin 40 % Vol. Alk.	4 cl	9.00
Whisky Ballantines 40 % Vol. Alk.	4 cl	9.50
Vecchia Romagna Brandy 38 % Vol. Alk.	4 cl	7.50

Long Drinks:

Hugo		9.50
Aperol Spritz		9.50
Whisky Cola		12.50
Campari/Cynar Orange		10.00
Wodka Cola/Orange/Lemon		12.50
Gin Tonic		12.50

Alle Preise in Schweizer Franken inclusive 8, 0 % MwSt.

Digestifs

Grappa :

Grappa Capovilla di Moscato Giallo, Veneto 41 % Vol. Alk.	2 cl	12.50
Grappa Müller-Thurgau, Pojer & Sandri, TN 48 % Vol. Alk.	2 cl	9.50
Grappa Cannonau, Gabbas, Sardinien 43 % Vol. Alk.	2 cl	10.50
Grappa Chianti Riserva, Vignamaggio, Toskana 45 % Vol. Alk.	2 cl	12.50
Grappa Bonaventura Barrique 903, Veneto 40 % Vol. Alk.	2cl	9.50
Grappa Barolo, A.Gaja, Piemont 42 % Vol. Alk.	2cl	11.00
Grappa Magari, Ca'Marcanda-Gaja, Toskana 45 % Vol. Alk.	2cl	10.50
Grappa Rossj-Bass, A.Gaja, Piemont 42 % Vol. Alk.	2cl	9.50
„Bric del Gaian“, Moscato d'Asti Reserva Berta Piemont 44% Vol. Alk.	2cl	15.00
Grappa Vino Nobile di Montepulciano 2013, Avignonesi 42 % Vol.	2cl	12.50

Fruchtbrände:

Löhr-Pflümli, Siebe Dupf 43 % Vol. Alk.	2cl	8.00
Williams Prestige, Siebe Dupf 43 % Vol. Alk.	2cl	8.00
Kirsch Prestige, Siebe Dupf 43 % Vol. Alk.	2cl	8.00
Quitte ; Morand 43 % Vol. Alk.	2cl	8.00
Kernobst, Willisauer 45 % Vol. Alk.	2cl	7.00

Edelbrände:

Vielle Prune, Fassbind 40 % Vol. Alk.	2cl	10.50
Vielle Poire, Fassbind 40 % Vol. Alk.	2cl	12.00
Cognac Fine Champagne Rare, Hine Vintage 40 % Vol. Alk.	2cl	13.00
Calvados Domfront Hors d'Age, C.L. de Lauriston 42 % Vol. Alk.	2cl	14.00
Whisky, Glenfarclas, Single Highland Malt 40 % Vol. Alk.	2cl	12.00
Whisky, Smokehead Islay, Single Malt 43 % Vol. Alk.	2cl	12.00

Alle Preise in Schweizer Franken inklusive 8,0% MwSt.